



Berlin
Research
50

BR50
auf der
Berlin
Science
Week

Wie viel Homeoffice verträgt die Wissen- schaft?

Montag,
02.11.2020,
17:00-18:30
Uhr,
via Zoom

Die Krise als Chance – Forscher*innen diskutieren über Risiken und Chancen neuer Arbeitsweisen in der Wissenschaft. Eine Panel-Debatte mit Publikumsbeteiligung im Rahmen der Berlin Science Week.

Die Pandemie ist für alle eine Ausnahmesituation. Auch in der Wissenschaft: Labore waren im Notbetrieb, Kitas und Schulen müssen schließen, viele Arbeiten sind ins Homeoffice verlagert. Doch wie viel Distanz verträgt die Wissenschaft, die vom ständigen Austausch lebt?

Wir ziehen eine erste Bilanz: Was hat gut funktioniert und was nicht, welche Bedingungen sind vor allem für junge Forscher*innen problematisch und was möchten sie für die Zukunft bewahren?

Berlin als internationale Wissenschaftsmetropole zu stärken, ist Ziel einer gemeinsamen Initiative der außeruniversitären Forschungseinrichtungen der Hauptstadt. Sie haben sich Anfang des Jahres zur BR50 (Berlin Research 50) zusammengeschlossen.

[br50.org](https://www.br50.org)

Auf dem Panel

Aus den Mitgliedsinstituten:

Dr. Theresa Entringer

Deutsches Institut für
Wirtschaftsforschung (DIW)

Felix Fehlhaber

Fraunhofer-Institut für Produktions-
anlagen und Konstruktionstechnik
IPK

Dr. med. Dr. phil. Eva Friedel

Oberärztin an der Charité –
Universitätsmedizin Berlin
und Clinician Scientist am
Berlin Institute of Health (BIH)

Dr. Edda Schulz

Lise-Meitner-Gruppenleiterin
am Max-Planck-Institut für
molekulare Genetik (MPIMG)

Moderation

Christopher Scheffelmeier

Registrierung

*Die Gründungskordinator*innen
von BR50:*

**Prof. Dr. h.c. Jutta Allmendinger,
Ph.D.**

Präsidentin des Wissenschafts-
zentrums Berlin für Sozialforschung
(WZB)

Prof. Dr. Michael Hintermüller

Direktor des Weierstraß-Instituts
für Angewandte Analysis und
Stochastik (WIAS), Leibniz-
Institut im Forschungsverbund
Berlin e.V.

Prof. Dr. Ulrich Panne

Präsident der Bundesanstalt für
Materialforschung und -prüfung
(BAM)

Prof. Dr. Thomas Sommer

Wissenschaftlicher Vorstand
(komm.)
des Max-Delbrück-Centrums
für Molekulare Medizin (MDC) in
der Helmholtz-Gemeinschaft

